

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

21.1.1853 (No. 20)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 20.

Freitag den 21. Januar

1853.

Versteigerungen und Verkäufe.

Holzversteigerung.

Aus der Großh. Fasanerie dahier werden öffentlich versteigert:

Montag den 24. d. M.

7800 Stück buchene und gemischte Wellen;

Dienstag den 25. d. M.

29½ Klafter buchen, eichen u. gemischtes Scheitholz,

59 " " " " Prügelholz,

65 " " " " eichene Stumpfen.

Die Zusammenkunft ist jedesmal Früh 9 Uhr im innern Zirkel am Eingang in den Fasanengarten. Karlsruhe den 18. Januar 1853.

Großh. Hoffortamt.

v. Schönau.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 18 ist auf den 23. April der zweite und dritte Stock zu vermieten, jeder bestehend in 5 — 7 Zimmern, nebst allem Zugehör. Das Nähere im zweiten Stock die vierte Thüre zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 7 sind zwei Wohnungen zu vermieten und können entweder sogleich oder auf den 23. April bezogen werden;

die eine besteht im untern Stock des Vorderhauses aus 2 Zimmern und Laden, Küche, Keller etc.; die andere im untern Stock des Hinterhauses aus 2 Stuben, nebst Küche, Keller etc.

Auch kann zu der einen oder der andern dieser Wohnungen der ungefähr 18 Ruthen große Hausgarten vergeben werden.

Amalienstraße Nr. 57 ist der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern und Alkof, Küche, Holzlager, 1 Keller, 2 Speicherkammern, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher und 1 Garten mit einem kleinen Pflanzenhaus, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau zu ebener Erde.

Amalienstraße Nr. 69 wird die Wohnung im zweiten Stock mit 5 Zimmern, Alkof und Küche, nebst einer verrohrten Dachkammer und übrigen Wohnungszugehörden sogleich oder auf den 23. April vermietet. Auskunft ertheilt Baukondukteur Wochager in der Infanteriekaserne.

Durlacherthorstraße Nr. 75 ist sogleich oder auf den 23. Januar ein Logis im untern Stock des Hintergebäudes zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Holzplatz und Keller. Ferner ist in demselben Hause zu vermieten: ein Dachlogis, bestehend in Stube, Küche, Holzplatz und Keller, sowie ein Logis im zweiten Stock des

Hintergebäudes, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Holzplatz und Keller; beide sind auf den 23. April beziehbar. Näheres zu erfragen neue Waldstraße Nr. 63.

Herrenstraße (kleine) Nr. 8 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten, wozu auch Kost gegeben werden kann.

Hirschstraße Nr. 3 b. ist im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, eine Speicherkammer, Küche, Keller etc., auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Apotheker Görger.

Hirschstraße Nr. 25 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammern, Keller, nebst den dazu gehörigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock daselbst.

Kronenstraße Nr. 29 sind zwei Logis zu vermieten: im zweiten Stock, vornenheraus, zwei große tapezirte Zimmer, Küche, Keller, Speicher etc., und im dritten Stock ein Zimmer mit Alkof, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und auf den 23. April zu beziehen; auch können daselbst einige junge Herren in Kost und Logis aufgenommen werden.

Langestraße Nr. 24 ist im obern Stock, vornenheraus, ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., und ist auf den 23. April zu beziehen.

Langestraße Nr. 56, bei Hoffattler Munk, ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Keller, Speicher und Holzremise, auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 123 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten, und kann das Nähere im Hause nebenan Nr. 121 erfragt werden.

Langestraße Nr. 149 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Spitalstraße Nr. 6 b. sind zwei Logis, auf die Straße gehend, an ordnungsliebende Familien auf den 23. April zu vermieten; das eine besteht in 2 Zimmern, das andere in 2 Zimmern, Alkof nebst allen Bequemlichkeiten; das eine könnte auch sogleich bezogen werden. Näheres im untern Stock.

Stephanienstraße Nr. 43 ist der untere Stock auf den 23. April zu vermieten; derselbe besteht in 2 großen und 2 kleinen Zimmern, Alkof, nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

Waldhornstraße Nr. 34 ist ein Logis im zweiten Stock, auf die Straße gehend, mit 2 Zim-

by. Spahr.

by.

2mal. by.

by. Sautter

2mal. by. C. Hoffmeister

by. Munk

3. by. Nagel

Munk

3. Chr. Heide

by. Holtenauer

2. 3mal. Rieger, Hoffmeister

by. Munk

2mal. by. Munk

mern, Küche und allem Zugehör, sowie ein kleines Logis mit 1 Zimmer nebst Küche an eine Person zu vermieten und können beide auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere Waldhornstraße Nr. 15 im Hinterhaus.

*Zuml. by.
Erleben.
Kontag.*

Waldstraße Nr. 30 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, nebst Holzplatz, und ist auf den 23. April zu beziehen; auch ist daselbst im Hintergebäude ein möbirtes Mansardenzimmer zu vermieten und kann auf den ersten Februar bezogen werden.

Käufer. by.

Waldstraße Nr. 36 ist ein möbirtes Zimmer, nebst Alkof und Holzlager zu ebener Erde auf den ersten Februar zu vermieten.

Lirt. by.

Waldstraße (alte) Nr. 37 ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Kammer und sonst allen Erfordernissen, zu vermieten. Auch sind daselbst zwei kleine Logis zu beziehen.

*Varnier,
Ludwig Zuml.
Mittag
Kontag*

Am Eck der Spital- und Kreuzstraße Nr. 24 ist im zweiten Stock, Sommerseite, eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

*Zuml. by.
Kontag*

Im Eck der Langen- und Lammstraße Nr. 7 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Kammer u. auf den 23. April zu vermieten.

g. Zuml.

Eck der Blumen- und Herrenstraße Nr. 35 ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Holzplatz u. s. w., auf den 23. April beziehbar, zu vermieten.

*Zuml.
Leichtlin.*

In der Umgegend von Karlsruhe ist ein hübsches Häuschen auf den 23. April oder auch früher zu vermieten; es enthält im ersten Stock 3 Zimmer und eine Küche, sodann 4 Mansardenzimmer mit einer Küche, einen Keller, geräumigen Hof und Stallung und $\frac{3}{4}$ Morgen Garten am Haus, Das Nähere ist bei Kaufmann H. Leichtlin in Karlsruhe zu erfragen.

*Kmann, by.
Abbl.*

(1) [Logisgesuch.] Ein lediger Herr sucht ein Logis. Adressen beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides und eingezogenes Mädchen von 24 Jahren, aus dem badischen Oberlande gebürtig, das schon mehrere Jahre in größeren Häusern als Köchin diente, in allen sonstigen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, worüber die besten Zeugnisse aufzuweisen sind, sucht alsbald eine Stelle. Es wird hierbei mehr auf eine freundliche Behandlung als auf großen Lohn gesehen. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 37 im Hintergebäude im untern Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Karl-Friedrichstraße Nr. 8 im vierten Stock.

*Kely, by.
Kontag 20.*

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefestete Person wünscht eine Stelle als Köchin, dieselbe ist auch in allen häuslichen Arbeiten erfahren, und könnte sogleich eintreten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von 18 Jahren, das noch nie hier gedient hat, puzen, waschen, stricken und spinnen kann, und sich willig allen Arbeiten unterzieht, da sie im elterlichen Hause dazu angehalten wurde, wünscht sogleich gegen billigen Lohn in einen stillen Dienst einzutreten. Näheres zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 13.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das noch nie hier gedient hat, schön nähen, bügeln, gut kochen, waschen und puzen kann, sucht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 34.

Kapitalien.

Gute Verlagscheine über Kapitalgesuche aus der Nähe Karlsruhe in diversen Posten von 2000, 800, 500, 485, 350, 300, 200, 150, 100 und 80 fl. liegen zur Einsicht bereit auf dem Commissionsbureau von F. Schreiber, Kronenstraße Nr. 11. — Ferner können daselbst zwei Kapitalbeträge von je 3000 fl. auf hiesige Behausungen als erste Hypothek vergeben werden.

Kapitalien gesuch.

4000 fl. werden zu 4 $\frac{1}{2}$ pCt. in das Amt Kork auf lauter Grundstück, 1000 fl. in das Amt Offenburg auf 5 Morgen Ackerfeld, ferner 4500 fl. mit vierfachem Unterpfand gesucht. Näheres im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

Langstraße Nr. 40 findet ein Schuhmacher, der seine Profession gut versteht, sogleich Arbeit.

Im Wirtschaftsstok der Eintracht wurde nach dem Säcilienvereins Kränzchen ein brauner Ueberwurf gegen einen andern braunen verwechselt, und bittet man, sich zum Austausch an Restaurateur Silberad zu wenden.

Es ist ein langhäriges weißes Hündchen (Weibchen) mit rothem Bändchen um den Hals entlaufen. Der Finder wird gebeten, solches gegen eine Belohnung innerer Zirkel Nr. 12, ebener Erde, abzugeben.

Verkaufsanzeige. Ein gut erhaltener großer Schienenheerd ist zu verkaufen in der Spitalstraße Nr. 48 im dritten Stock.

Anzeige.

Es ist eine starke Parthie guter Kuhdung zu verkaufen, und kann auf Verlangen auf den Platz geliefert werden. Ebenfalls sind auch zwei starke Schweine zu verkaufen. Näheres zu erfragen beim Thorwart am Ettlingerthor.

Ein Garten ist sogleich zu vermieten auf mehrere Jahre, etwas über ein Viertel Morgen groß, in gutem Zustand erhalten; derselbe liegt hinter dem Haus Nr. 36 der Stephaniensstraße und stößt bis auf die Querallee. Näheres im zweiten Stock desselben Hauses. Miethpreis per Jahr 30 fl.

Wirtschaftsgesuch.

Eine kleinere Weinwirtschaft in hiesiger Stadt wird zu pachten gesucht, und erwartet befallige Anträge das Geschäftsbureau von Ulrich und Frietsch, Spitalstraße Nr. 37.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisch gewässerte Stockfische sind fortwährend zu haben bei
L. W. Haaf.

Hohes Eis, wie vorzüglich guter Schlagrahm wird billigt verabreicht bei
Conditior **Hübner**,
Kreuzstraße Nr. 6.

Eine große Parthie
achtfarbiger Cattune
ist zu auffallend billigen Preisen eingetroffen bei
L. S. Leon Söhne,
Langstraße Nr. 169.

Ball-Karten.

Zur Anfertigung von Ball-, Visiten- und Verlobungskarten, wie überhaupt aller Arten lithographischen Arbeiten in vorzüglichster Ausführung und zu den billigsten Preisen empfiehlt sich bestens:
Die Steindruckerei von
H. Straub,
Langstraße Nr. 138.

Musikalien-Abonnement.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, seine so eben ganz neu eingerichtet, und mit den beliebtesten Compositionen selbst aus der jüngsten Zeit vollständig versehen

Musikalien = Leih = Anstalt

auf's Beste zu empfehlen.
Der neue Katalog ist unter der Presse und wird den geehrten Abonnenten in kürzester Zeit zugestellt werden.

H. Vielesfeld.

Museum.

Herr Dr. Julius Braun wird am Abend des nächsten Montags, 24. Januar, von 6 bis 7 Uhr seine Vorlesungen in dem großen Saale des Museums mit einem Vortrage über die Acropolis von Athen fortsetzen.

Die Commission.

Eintracht.

Der nächsten Montag stattfindende Maskenball beginnt Abends 7 Uhr.

Masken haben sich vor der hiesig aufgestellten Commission als Mitglieder auszuweisen. Die nach den Statuten Einführungsberechtigten sind als solche dieser Commission vorzutellen. Karten werden nur an Eingeladene ausgegeben. Nicht Berechtigte werden ungnädig abgewiesen.

Für die Gallerie werden die Statuten streng gehandhabt werden.

Das Comité.

Karlsruher/Viederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Karlsruher Turnverein.

Heute, Freitag den 21. d. M., findet im Lokale der Gesellschaft Eintracht, Abends 8 Uhr anfangend, die statutenmäßige Generalversammlung statt.

Gegenstände der Berathung sind:

- 1) Rechnungsablage,
- 2) Wahl eines neuen Vorstandes.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand.

Malersche Perspektive.

Von heute an finden die Vorträge regelmäßig auch Freitags, also in Ganzen dreimal wöchentlich statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 23. Januar. 11. Abonnementsvorstellung. 1. Quartal. **Die Dame von Avenel.** Oper in 3 Aufzügen, von Boieldieu.

Frankfurter Börse am 19. Januar 1852.

| GELDSORTEN. | | | | | |
|---------------------|-----|-----|---------------------|-----|-----|
| GOLD. | | | SILBER. | | |
| | fl. | kr. | | fl. | kr. |
| Neue Louisdor | — | — | Gold at Marco | 380 | — |
| Pistolen | 9 | 44 | Preussische Thaler | 1 | 45 |
| ditto Preuss. | 9 | 55 | 5 Franken Thaler | 2 | 21 |
| Holl. 10 fl. Stücke | 9 | 49 | Hochhaltig - Silber | 24 | 31 |
| Rand-Ducaten | 5 | 37 | | | |
| 20 Franken-Stücke | 9 | 28 | DISCONTO | 2 | 0 |
| Engl. Sovereigns | 11 | 48 | | | |

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

| 20. Januar | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | — 1 | 28 — | Dst | hell |
| 12 „ Mitt. | + 4 | 27 — 11,5 | „ | „ |
| 6 „ Abds. | + 2 1/2 | 27 — 11,5 | Südwest | umwölkt |

Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 1. October 1852 anfangend.

| Ankunft in Karlsruhe | | | Abgang von Karlsruhe | | |
|--|---------|--------|---|---------|---------|
| von Basel, Freiburg, Offenburg, Baden, Rastatt, Ettlingen: | | | nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim: | | |
| — Uhr — Min. | Morgens | | 6 Uhr — Min. | Morgens | |
| 10 | 1 | | 10 | 10 | |
| 1 | 58 | Nachm. | 2 | 10 | Nachm. |
| 5 | 41 | Abends | 5 | 50 | Abends |
| 9 | 54 | „ | — | — | „ |
| von Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach: | | | nach Ettlingen, Rastatt, Baden, Offenburg, Freiburg, Basel: | | |
| — Uhr — Min. | Morgens | | 6 Uhr 10 Min. | Morgens | |
| 9 | — | „ | 9 | 10 | „ |
| 11 | 50 | „ | 12 | — | Mittags |
| 5 | 16 | Abends | 5 | 25 | Abends |
| 9 | 18 | „ | — | — | „ |

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 1. November. Anna Friederike Johanne Josephine,
Vater Frhr. Wilhelm v. Edelsheim, großh. hess. Kammerjunker.
Den 1. Friedrich Jakob, Vater Friedrich Schabinger,
Bürger und Schlossermeister.

inval.
inval.
inval.

- Den 1. Ludwig, Vater Wilhelm Stober, Bürger in Stafforth, Stallbedienter hier.
 Den 2. Emma Amalie, Vater Johann Martin Hauswirth, Bürger in Auggen, Batteriewachmeister.
 Den 4. Anna Marie Charlotte, Vater Wilhelm Heinrichs, Bürger in Eppingen, Fabrikarbeiter.
 Den 4. Pauline Karoline Elisabethe, Vater Friedrich Eister, Bürger und Blecharbeiter.
 Den 7. Marie Friederike, Vater Ludwig Ruf, Bürger und Schriftsetzer.
 Den 8. Paul Christian Georg, Vater Johann Schneider, Bürger in Dettingen, Kutscher.
 Den 12. Karoline Wilhelmine, Vater Ludwig Erhardt, Bürger und Kaufmann.
 Den 13. Marie Margarethe, Vater Christian Andres, Bürger in Haslach, Schneider.
 Den 15. Leopold Otto Friedrich, Vater Christoph Friedrich Lauterwald, großh. Regierungsregistrator.

- Den 18. Georgine Amalie Germaine Auguste Karoline, Vater Adolf Felix Ferdinand Johr. Röder v. Diersburg, k. k. österr. Offizier.
 Den 19. Stephanie Margarethe Karoline, Vater Jakob Friedrich Scholer, Bürger und Buchdrucker.
 Den 21. Rudolf Leonhard Christian Albert, Vater Otto Griesbach, Bürger und Partikulier.
 Den 22. Wilhelmine Auguste, Vater Karl Herrmann, Bürger und Drehermeister.
 Den 24. Heinrich Kasimir, Vater Johann Schmidt, Bürger in Elmendingen, Fabrik Schlosser hier.
 Den 25. Anna Marie Katharine Gertrude, Vater Adolf Baumann, Bürger in Odenheim, Kanzleigehilfe.
 Den 28. Ein Mädchen (gest. den 29.) Vater Johann Langenbacher, großh. Revisor.
 Den 28. Ludwig Karl Jakob, Vater Jakob Dietrich, Bürger und Metzgermeister.
 Den 30. Gustav, Vater Wilhelm Lorenz, Bürger und Schuhmachermeister.

Deutscher Phönix.

Badische und Frankfurter Versicherungsgesellschaft.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß die Herren Karl Mallebrein und August Hoyer dahier die Agentur unserer Gesellschaft abgegeben, und wir an deren Stelle die Herren **Jakob Stüber** und **Couradin Haagel** dahier zu Agenten für Großh. Stadt- und Landamt Karlsruhe ernannt haben.

Diese beiden Herren Agenten sind beauftragt Mobilien-Versicherungen, sowie Versicherungen des Fünfstel Gebäude-Verthes prompt zu vermitteln.

Karlsruhe, im Januar 1853.

Versicherungsgesellschaft des deutschen Phönix. Section Karlsruhe.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Speitel, Kfm. v. Kdm. Hr. Fink, Kfm. v. Speier. Hr. Burger, Kfm. von Eplingen. Hr. Rheineck, Kfm. v. Lahr.

Englischer Hof. Hr. Martinik, k. k. östr. Hauptm. v. Rastatt. Hr. Durand, Rent. mit Fam. v. Paris. Hr. Belz, Part. v. Neapel. Hr. Collischon, Kfm. v. Frankfurt. Hr. v. Dahlberg mit Tochter v. Mannheim. Hr. Edelsheim, Kfm. v. Wühl. Hr. Knop, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Felker, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Wurster, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Carlven, Rent. aus Schweden. Hr. Schäfer, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Sievert, Kfm. v. Lahr.

Erbprinzen. Hr. Graf A. v. Pistoletors, Hauptm. der kais. russ. Garde-Lanciers und Frau Gräfin v. Pistoletors mit Bed. a. Rußland. Hr. Baron von Herz, Bank. v. Frankfurt. Hr. Baron v. Heydebrandt, Rent. m. Bed. v. Baden. Hr. Fischer, Rent. v. Mannheim. Hr. Gebron, Rent. v. Paris. Herr Duprepor, Rent. v. Baden. Herr Clarenton, Rent. a. England. Herr Mounin, Kfm. von Lyon. Herr Wiamans, Kfm. u. Hr. R. Erlanger, Bank. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Hr. Gohler, Kfm. v. Worms. Hr. Keller, Kfm. v. Mainz. Hr. Hofner, Pfarrer v. Seckach. Hr. Krebs, Kfm. v. Endingen.

Goldener Hirsch. Herr Käser, Cameralassistent von Haltingen. Hr. Schentel, Fabr. v. Willstätt.

Goldener Karpfen. Hr. Nesselbach, Fabr. v. Lauf. Hr. Burger, Def. v. Mundelsingen. Hr. Steiner, Def. v. Gengenbach.

Goldenes Kreuz. Hr. v. Beckerath, Kfm. v. Eresfeld. Hr. Leopold, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Belzer, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Bämbe, Kfm. v. Mainz. Hr. Bämle, Kfm. v. Frankfurt. Hr. E. Esfasser v. Mannheim.

Hof von Holland. Hr. Stein, Kfm. u. Hr. Hohlweg, Part. von Schw.-Gemünd. Herr Bayer, Kfm. von Linden.

Rastauer Hof. Hr. Levie, Kfm. v. Worms. Herr Kahn, Kfm. v. Rülshcim. Hr. Destreicher, Kfm. v. Christetten. Hr. Metzger, Weinhdl. v. Bachingen. Hr. Lemle, Kfm. v. Rülshcim. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Haslach. Hr. Nolle, Kfm. v. Längenau. Hr. Richheimer, Kfm. v. Gemmingen. Hr. Wingart, Kfm. v. Lambsheim. Herr Weill, Commissionär v. Rippenheim. Hr. Esfasser, Kfm. v. Rohrbach. Hr. Stohm, Kfm. v. Grünstadt. Hr. Offenhaimer, Kfm. v. Schmieheim. Hr. Würzburger v. Rohrbach.

Rheinischer Hof. Hr. Eberle, Notar v. Rastatt. Hr. Ruffeld, Kfm. v. München. Hr. Kartes, Def. v. Wolfach.

Rothes Haus. Hr. Eberle, Notar v. Rastatt. Hr. Ruffeld, Kfm. v. München. Hr. Kartes, Def. v. Wolfach.

Schwan. Hr. Denke, Dr. v. Wien.

Schwarzer Adler. Herr Götz, Def. v. Flehingen. Hr. Besch, Hr. Bachmann, Gastw. u. Hr. Groh, Def. v. Gochsheim. Hr. Monrath, Bergmstr. und Herr Berger, Gemeinderath von Gündelwangen. Hr. Knoll, Kfm. von Aglasterhausen. Hr. Kraft, Def. v. Michelbach.

Waldhorn. Herr Rändler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dorth, Leut. v. Heidelberg. Hr. Wobischet, Hptm., Herr Greisinger, k. k. östr. Oberleut., Hr. Schneider, Hr. Bloberich, k. k. östr. Leutn., Herr von Leidenstein, k. k. östr. Rittmeister und Hr. Armoven, Leut. v. Rastatt.

Weißer Bär. Hr. Delbrauck, Fabr. v. Bockenheim. Hr. Bronnbert, Notar von Kag. Hr. Aberfisch, Kfm. von Würzburg. Hr. Berber, Kfm. v. Mainz. Hr. Waterer, Priv. v. Schlechtenau. Hr. Rudolf, Priv. v. Malschenberg.

Zähringer Hof. Ihre Durchl. die Prinzen Friedrich und Christian zu Schleswig-Holstein mit Bedienung. Hr. Herrmann, Part. mit Gat. v. Frankfurt. Hr. Ruffelotte, Rentier von Paris. Hr. Jockers, Gastw. von Griesbach. Hr. Nino, Kfm. v. Waghäusel. Hr. Bauer, Kaufm. von Wallerstein. Hr. Richter, Kfm. von Straßburg.

In Privathäusern.

Bei geb. Rath Cron: Fräul. Stehle v. Baden. — Bei Hauptkassier Eberle: Hr. Fingado v. Lahr. — Bei Bezirks-Ingenieur Dreßler: Hr. Dreßler v. Genf.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.